

# Essener Sport-Gemeinschaft 99/06 e.V.

– GROSSVEREIN IN ESSEN –



**Geschäftsstelle:**  
Hubertusburg  
Dinnendahlstr. 25A  
45136 Essen  
(Huttrop)  
Tel. 02 01 / 894 33 80  
(Anrufbeantworter)

Geöffnet:  
Montag  
17.00–18.30 Uhr  
Donnerstag  
18.30–19.30 Uhr

**Platzanlagen:**  
Bezirkssportanlage  
Hubertusburg  
Dinnendahlstr. 25A  
45136 Essen  
(Huttrop)  
Tel. 02 01 / 26 24 76

**HCE 99 e.V.**  
Hockey-  
Kunstrasenanlage  
Clubhaus  
Dinnendahlstr. 27  
45136 Essen  
(Huttrop)  
Tel. 02 01 / 26 18 19



*Wir wünschen allen Mitgliedern,  
freunden und Gönnern des Vereins,  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr!*

**2/2009**

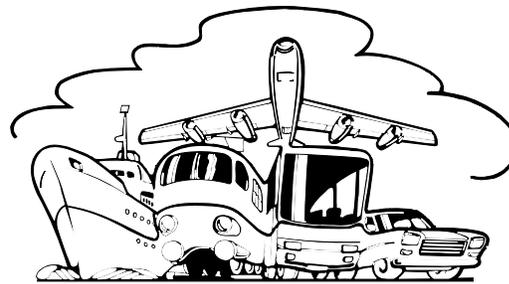


**Mit unserem Transferservice  
heben Sie immer pünktlich ab!**

**Für unsere Kunden  
schon ab 5,00 Euro  
zum Flughafen Düsseldorf!**

***CHECK IN***  
***Reisecenter Essen***

*Steeler Straße 327*  
*45138 Essen*  
*Telefon 02 01/89 84 89*  
*Telefax 02 01/28 91 66*



# Essener Sport-Gemeinschaft 99/06 e.V.

vormals: Essener Sportverein 1899 e.V. · BTLV Rheinland 06 e.V.

## Sportangebote:

Badminton, Dart, Fußball, Gymnastik und Turnen (auch für Kinder, Jugendliche, Mutter und Kind), Handball, Hockey, Tischtennis, Volleyball

### PRÄSIDIUM

Präsident:	Ulrich Schlüter, Tel. 02 01 / 75 25 07
2. Vorsitzende:	Renate Heinrich, Tel. 02 01 / 23 57 79
Geschäftsführerin:	Brigitta Schmuck, Tel. 02 01 / 27 61 10
Schatzmeister:	Helmut Kahlert, Tel. 02 01 / 29 23 31
Mitglied des Präsidiums:	Tanja Neuhaus, Ulrich Wagner

## So sind wir für Sie erreichbar!

**Geschäftsstelle:** Dinnendahlstraße 25a, 45136 Essen (Huttrop),  
Telefon 02 01 / 894 33 80  
Helmut Kahlert, Fax 02 01 / 316 22 47  
Mail: heleva@kahlert-essen.de

**Öffnungszeiten:** Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr  
Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr

**Postanschrift:** Essener Sport-Gemeinschaft 99/06,  
Dinnendahlstraße 25a, 45136 Essen

**Konto:** Sparkasse Essen, (BLZ 360 501 05) Kto.-Nr. 4 708 442

**Spendenkonto:** Sparkasse Essen, (BLZ 360 501 05) Kto.-Nr. 2 601 003

### Abteilungen

**Badminton:** Monika Dommers, Tel. 02 01 / 26 37 69  
Mail: monika.dommers@googlemail.de  
Postbank Essen, (BLZ 360 100 43) Kto.-Nr. 429 41-436

**Fußball Senioren:** Helmut Kahlert, Tel. 02 01 / 29 23 31, Fax 02 01 / 316 22 47  
Mail: heleva@kahlert-essen.de  
Sparda-Bank West eG, (BLZ 360 605 91), Kto.-Nr. 2 697 944

**Fußball Junioren:** Andreas Rödder, Tel. 02 01 / 51 72 18  
Mail: a.roedder@hydro-net.de  
Postbank Essen, (BLZ 360 100 43) Kto.-Nr. 387 159-437

**Gymnastik:** Astrid Ulrich, Tel. 02 01 / 27 23 54

**Handball:** Waltraud Rang, Tel. 02 01 / 27 19 79, Fax 02 01 / 890 32 13  
Mail: wrang@t-online.de  
Sparda Bank West eG, (BLZ 360 605 91) Kto.-Nr. 520 247

**Hockey:** Manfred Rieder, Tel. 02 01 / 89 58 60, Fax 02 01 / 26 40 85

**Tischtennis:** Walter Ahndorf, Tel. 02 01 / 59 44 16  
Mail: wahndorf@aol.de  
Sparda-Bank West eG, (BLZ 360 605 91) Kto.-Nr. 1 782 887

**Gesamtherstellung:** Druckerei Pohler & Kobler GmbH  
Tel. 02 01 / 316 22 45, Fax 02 01 / 316 22 47  
E-mail: mail@pohlerkobler.de, www.pohlerkobler.de



## **Attraktion Hubertusburg**

Die Umbaumaßnahmen auf der Bezirkssportanlage Hubertusburg, der sportlichen Heimat unserer Fußballabteilung, nähern sich dem Ende oder sind bei Auslieferung unserer Vereinszeitung bereits beendet.

Der Bau des Kunstrasenplatzes, um den wir so lange gekämpft haben, ist bei weitem nicht das einzige Projekt, das auf unserer Anlage neu entsteht oder entstanden ist. Wir erhalten eine runderneuerte, attraktive Sportstätte, die auf folgende Weise umgebaut wird oder wurde:

- Die neu begrünten Hänge wurden abgeflacht und teilweise gestuft.
- Zwischen den beiden Fußballfeldern wurde als Übergang eine Treppe mit einem breiten Podest gebaut, über die zukünftig u.a. größere Sportgeräte transportiert werden können.
- Ein großzügig angelegter Weg erleichtert in Zukunft den Weg zum renovierten Denkmal. Eine Plattform auf halber Höhe lädt zum Verweilen ein. Somit ist dem Wunsch des Präsidiums Rechnung getragen worden, unseren Gefallenen der beiden Weltkriege ein ehrenvolles Andenken zu ermöglichen.
- Unser Verein erwarb zwei Gartenhäuschen, die neben der neuen Kugelstoßanlage errichtet werden, und die u.a. die Unterbringungsmöglichkeiten von Sportgeräten entscheidend verbessern werden.
- Um den Kunstrasenplatz herum entstand ein breiter, gepflasterter Weg.
- Der Terrassenbereich erhält eine um ein Mehrfaches vergrößerte Fläche.
- Links neben und vor unserem Vereinsheim entsteht eine Sitztribüne, die den Zuschauerinnen und Zuschauern mehr Bequemlichkeit bieten wird.
- Mit Hilfe der Gelder aus der vom Fußballjugendwart, Dr. Andreas Rödder, initiierten Rasenpatenschaft konnten wir zwei über-

dachte, hochmoderne Spielerbänke erwerben, die Platz für bis zu acht Personen bieten.

Als Fazit bleibt die Feststellung, dass sich die zahlreichen Gespräche mit den führenden Sportpolitikern der Stadt Essen, den Mitarbeitern der Sport- und Bäderbetriebe und den Vertretern des Essener Sportbundes gelohnt haben. Unsere Argumente, die vor allem auf unsere exzellente und weithin anerkannte Jugendarbeit zielten, überzeugten unsere Verhandlungspartner so sehr, dass die Baumaßnahmen auf unserer Sportanlage eine hohe Priorität bekamen.

Dieses führte dazu, dass die Arbeiten auf unserer Sportanlage noch im Spätsommer 2009 begannen und aller Voraussicht nach im November desselben Jahres beendet sein werden. Bedenkt man, dass unser Verein auf der Maßnahmenliste zum Bau eines Kunstrasenplatzes überhaupt nicht vorgesehen war, so dürfen wir das Ergebnis unserer Bemühungen als großen Erfolg bewerten. Wenn wir zudem die Baumaßnahmen im Umfeld des Rasenplatzes einbeziehen, so sollten wir uns glücklich schätzen.

Die Voraussetzungen für sportliche Erfolge, für das Erreichen hoher sozialer Ziele und für noch mehr Miteinander in unserer ESG 99/06 sind nun auf der Bezirkssportanlage Hubertusburg hervorragend gegeben. Es liegt an uns, wie wir mit diesen neuen Bedingungen umgehen.

Der Stadt Essen, die fast allen unseren Vorschlägen und Wünschen hinsichtlich der Baumaßnahmen entsprochen hat, sind wir zu großem Dank verpflichtet.

Allen Mitgliederinnen und Mitgliedern sowie den Freunden und Unterstützern unseres Vereins wünschen wir besinnliche Weihnachtstage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

**Präsidium der ESG 99/06**

**Nächster Redaktionsschluss:  
Freitag, 14. Mai 2010  
(Endtermin)**



## **Saison 2009/2010**

Die neue Fußballsaison 2009/2010 begann am 16. August 2009. Wir waren mit großer Euphorie in die neue Saison gegangen. Durch die Zugänge von Thomas und Markus Rausch im Januar, sowie nach der Sommerpause mit Marco Hundenborn wurde der Kader der 1. Mannschaft noch ausgeglichener. Daher träumten wir schon davon ganz oben mitzuspielen. Sollte vielleicht der Sprung mit dem Aufstieg in die Bezirksliga gelingen, wären wir auch nicht böse. Jedoch wurden wir nach den ersten vier Spielen auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Nach den ersten vier Spielen lagen wir mit einem mikrigen Pünktchen am Schluss der Tabelle. Wer jedoch die Spiele gesehen hat versteht den Fußballgott nicht. Sowohl gegen FC Kray II und Blau Gelb Übrerruhr bekamen wir das Gegentor in der 88. Minute. Obwohl wir in Übrerruhr während der gesamten 90. Minuten haushoch überlegen waren. Auch die Niederlage in Bredeney war nicht zu verstehen. Lediglich gegen Teutonia Übrerruhr konnte die-

ser Punkt errungen werden. Dann wendete sich das Blatt langsam zu unseren Gunsten. Spitzenreiter SV Kupferdreh hatte bis dahin schon gut 10 Punkte Vorsprung. Da die Gruppe in dieser Saison sehr ausgeglichen ist, nahmen sich die Mannschaften gegenseitig Punkte ab. Die Erste arbeitete sich langsam vorwärts und kletterte die Tabelle nach oben.

Am 29. November kam dann der ungeschlagene Tabellenführer SV Kupferdreh zur Hubertusburg. Kupferdreh hatte vor dem Spiel immerhin noch 8 Punkte Vorsprung vor der ESG. Alle, die an diesem Tag das Spiel gesehen haben, waren sich einig, dass dieses Spiel der ESG seit langem das beste Spiel gewesen war. Kupferdreh wurde mit sage und schreibe 6:0 (1:0) nach Hause geschickt. Der Abstand ist somit auf 5 Punkte zusammengeschrumpft und der 4. Tabellenplatz wird seit diesem Tag eingenommen.

Im Dezember werden noch drei Meisterschaftsspiele ausgeführt (6.12. in Niederbonsfeld 14.15



## *Einladung*

zur **Jahreshauptversammlung 2010** gem. § 19 unserer Satzung, am Donnerstag, dem 17. Juni 2010, pünktlich um 20.00 Uhr, in das Vereinsheim Hubertusburg, Dinnendahlstraße 25a. Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Mit freundlichen Grüßen **Ulrich Schlüter, Präsident**

# Wohin geht der Weg?



Es gibt viele Wege in unserem Leben,  
Wege die Sinn und Erfahrungen geben.

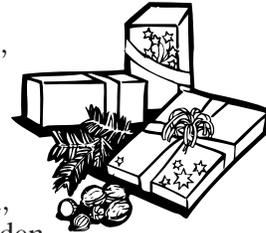
Als Kind siehst den Weg du gerade und frei,  
keine Steine und Umwege sind dabei.  
Du gehst ihn fröhlich, mit glücklichem Blick,  
gehst weiter und weiter und schaust nicht zurück.

Und dann kommt ein Tag und du siehst beklommen,  
von dem graden Weg ist der Blick dir genommen,  
siehst Steine und Grenzen und fragst ganz verzagt,  
wohin geht der Weg, der doch einmal so grad.

Du sollst nicht verzagen und mutlos sein,  
es blüht leuchtend bunt hinter jedem Stein,  
du musst manchen Aufstieg mit Kraft überwinden,  
um den leichten Abstieg mit Freude zu finden.

Und wenn dann die Jahre vorübergehn  
Und du rückwärts schaust, dann wirst du sehn,  
du hast alle Widrigkeiten genommen  
und am Ende viel Glück dafür bekommen.

Und bleiben dir immer noch Wünsche offen  
dann denk an den Weg – und du kannst hoffen,  
dass alles, was schlecht ist, noch gut kann werden,  
glaub an den Menschen und den



FRIEDEN AUF ERDEN.

*Edelgard Stemmer*

Wir wünschen von Herzen eine gesegnete Vorweihnachtszeit,  
ruhige Feiertage und jedem seinen persönlichen Weg.



Uhr, 13.12. in FC Kray II 11.00 Uhr). Das Spiel am 19.12. gegen SV Burgaltendorf II sollte ursprünglich in Burgaltendorf stattfinden.

Am Samstag, dem 19.12., wird der Kunstrasenplatz offiziell durch die Stadt Essen und der ESG 99/06 eröffnet. Der festliche Teil durch Politik und Sport findet gegen 14.00 Uhr statt. Mit freundlicher Zustimmung von Burgaltendorf findet dieses Spiel auf dem neuen Kunstrasenplatz jetzt am 19.12. auf der Hubertusburg statt. Anstoß ist ebenfalls um 14.30 Uhr. Somit ist dieses Spiel unser erstes Spiel auf dem Kunstrasenplatz. Vielleicht lässt sich der Tabellenplatz bis zu den Weihnachtsferien weiterhin verbessern.

Nach dem Spiel treffen sich dann die 1. und 2. Mannschaft abends ab 19.00 Uhr in der „Kneipe Hexe“ zu ihrer Weihnachtsfeier. In weihnachtlicher Atmosphäre wollen wir uns einen schönen Abend bescheren. Zu diesem Abend sind auch alle Freunde und Fans der Mannschaften mit ihren Angehörigen herzlich eingeladen.

Die Alten Herren feiern ihre Weihnachtsfeier eine Woche zuvor in der Gaststätte „Haus Mosen“. Mittlerweile hat auch die Auslosung für die Hallenwinterrunde stattgefunden. Wir spielen in der Gruppe 2 mit VfL Kupferdreh, SuS Niederbonsfeld und SV Isinger. Gespielt wird in der Sporthalle Werden. Beginn dieser Gruppenphase ist 13.00 Uhr.

Unsere 2. Mannschaft spielt auch in dieser Saison wieder eine beachtliche Runde. Durch den enorm großen Kader ist es für die Trainer schwer alle Spieler bei guter Laune zu halten. Aber es scheint gut zu gelingen. Im Moment steht diese Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz, jedoch in Tuchfühlung mit dem Tabellenführer. Hier ist alles offen. Ich möchte jedoch noch einmal darauf hinweisen, dass die 2.

Mannschaft nur aufsteigen kann wenn auch die 1. Mannschaft aufsteigt. 2 Mannschaften aus dem gleichen Verein können nicht zusammen in der eingleisigen Kreisliga A spielen. In der Rückrunde kann für beide Mannschaften noch viel passieren.

Zum Abschluss wollen wir unseren Alten Herren noch ein paar Worte widmen. Die Alten Herren haben es geschafft, den Essener Stadtpokal in diesem Jahr zum 5. Mal in ununterbrochener Reihenfolge zu gewinnen. Dies ist, so glaube ich, einmalig in der Essener AH-Stadtpokalgeschichte.

Man muss jedoch sagen, dass es in diesem Jahr der Mannschaft reichlich schwer gefallen ist, diesen Titel erneut zu holen. Spfr. Niederwengern war ein enorm starker Gegner. Phasenweise hatte man sehr viel Glück und mit Gojko Lotina einen überragenden Torwart.

So ging die normale Spielzeit und die Verlängerung 0:0 aus. Das Elfmeter-Schießen musste die Entscheidung bringen. Gojko hatte zweimal den richtigen Riecher und konnte 2 Strafstoße parieren. Das war die Grundlage für den Pokal.

Herzlichen Glückwunsch auch vom Gesamtvorstand der ESG und dem Vorstand der Fußballabteilung.

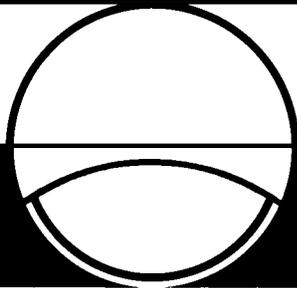
Die Rückrunde der Meisterschaft beginnt am 7.2.2010 jetzt in Burgaltendorf, Anstoß 11.00 Uhr. Das erste Heimspiel ist am 21.2., um 15.00 Uhr, auf der Hubertusburg gegen BG Überraehr. Die 2. Mannschaft beginnt erst am 21.2. mit ihrem 1. Meisterschaftsspiel auf der Hubertusburg um 13.00 Uhr.

Die Fußballabteilung der ESG 99/06 wünscht allen Spielern, Trainern und Betreuern, sowie Freunden und Gönnern der Abteilung, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2010.

**Helmut Kahlert**

*Wir bitten unsere Vereinsmitglieder bei ihren Einkäufen die Inserenten in diesem Heft zu berücksichtigen. Besten Dank!*

**BRILLEN  
UND KONTAKTLINSEN**



**OPTIK**

**n. wessiepe**

**Inhaber: Klemens Loomann**

**Steeler Straße 206 · 45138 Essen**

**Schreibwaren · Tabak · Geschenkartikel  
Lotto · Toto · Glücksreisen  
Wertmarken und Mehrfahrtenkarten der EVAG**

**Martin Schäfermeyer**

**45138 Essen (Huttrop)  
Steeler Straße 426 · Telefon 02 01 / 26 42 23**

**ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG**

**Parkett  
ANTON STIENE**

**45138 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TELEFON 02 01 / 28 63 59**

**Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:**  
Neuverlegung · Verlegung auf alle alten Fußböden · Reparaturen  
Abschleifen und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen



Hintere Reihe von links nach rechts: Udo Gotthardt, Werner Kik, Helmut Kahlert, Wolfgang Schoffer, Michael Pardola, Jürgen Gotthardt, Lothar Mross, Willi Kaiser, Michael Pfeifer, Jürgen Sperling. Vordere Reihe von links nach rechts: Manfred Meden, Günther, Florian, Peter Engelmeyer, Bernd Müller, Uli Kempen.

Nach rund 30 Jahren trafen sich im November 2008 im Clubraum der ESG 99/06 ehemalige Fußballer. Mitinitiator dieses Treffens war der 2. Vorsitzende der Fußballabteilung Bernd Müller. Werner Kik, ehemaliger Fußballprofi bei Rot-Weiß Essen zu glorreichen Zeiten in der Bundesliga, übernahm nach Abschluss seiner Profikarriere 1971 das Training beim neuen Bezirksligisten BTLV Rheinland 06. Unter seiner Leitung erreichte die 1. Mannschaft drei Mal in Folge den 2. Tabellenplatz. Der Sprung in die Landesliga gelang jedoch nicht.

Nach der Fusion zur ESG 99/06 übernahm Jürgen Wendel das Training bei der ESG 99/06. Ab der Saison 1977/78 übernahm Werner Kik wieder das Training, jetzt bei der ESG 99/06. Diese Amtszeit ging jedoch nach nur einem Jahr wieder zu Ende.

Der Anlass zum oben genannten Ehemaligentreff 2008 waren also Spieler, die unter dem Trainer Werner Kik für BTLV Rheinland 06 und später bei der ESG 99/06 gespielt haben. Trotz intensivster Bemühungen fanden sich leider nur 16 Ehemalige im Clubhaus der ESG ein. Einige Spieler konnten nicht erreicht werden, oder konnten an diesem Abend leider nicht kommen.

An diesem Abend wurden viele Erinnerungen ausgegraben. Kennst Du noch... , Weisst Du noch... , Was macht eigentlich... Es hat wirklich Spaß gemacht in alten Zeiten rumzugraben. Einige Spieler kannten noch Adressen von weiteren ehemaligen Spielern. Es wurde vereinbart, dieses Treffen in nächster Zeit zu wiederholen, in der Hoffnung, das beim nächsten Mal der Kreis noch größer wird.

Vielleicht kann dies auch zum Anlass genommen werden, das sich Mannschaften treffen, die von 1980 bis 1990 oder 1990 bis 2000 an der Hubertusburg die Fußballstiefel geschnürt haben. Es muss nur jemand den Mut haben, diese Aufgabe in die Hand zu nehmen.



Willi Kaiser stand jahrelang im Tor der ESG 99/06 und war auch später als Trainer recht erfolgreich.



Hintere Reihe von links nach rechts: Olaf Fuhrmann, Heribert Mosen, Detlef Schäfer, Thomas Schildt, Sven Blum, Rainer Barutzki, Martin Klös, Christoph Budach, Thorsten Jung, Christian Czajka, Markus Koch, Klaus Dait.  
 Vordere Reihe von links nach rechts: Ralf Szislawski, Jörg Breuckmann, Oliver Staat, Andreas Toetz, Dirk Homann, Gojko Lotina, Michael Posenau, Carsten Spiegel.

## **Die Alten Herren zum 5. Mal in ununterbrochener Reihenfolge Stadtpokalsieger**







**Fußball-Jugend**

☎ 02 01 / 51 72 18 Andreas Rödter

☎ 02 01 / 51 31 15 Torsten Jung

## **Die Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 spielt auf Kunstrasen**

Während wir in der letzten Ausgabe noch über die Vorplanung der Umbaumaßnahme „Kunstrasenplatz“ an der Bezirkssportanlage (BSA) Hubertusburg berichteten, können wir jetzt bereits über die Inbetriebnahme des Kunstrasenplatzes auf der BSA Hubertusburg berichten. Am Samstag, dem 19. Dezember 2009, wird die Stadt Essen gemeinsam mit der ESG 99/06 (Jugendfußball-Abteilung und Seniorenfußball-Abteilung) den zwischenzeitlich fertig gestellten Kunstrasenplatz mit einer offiziellen Eröffnungsfeier in Betrieb genommen.

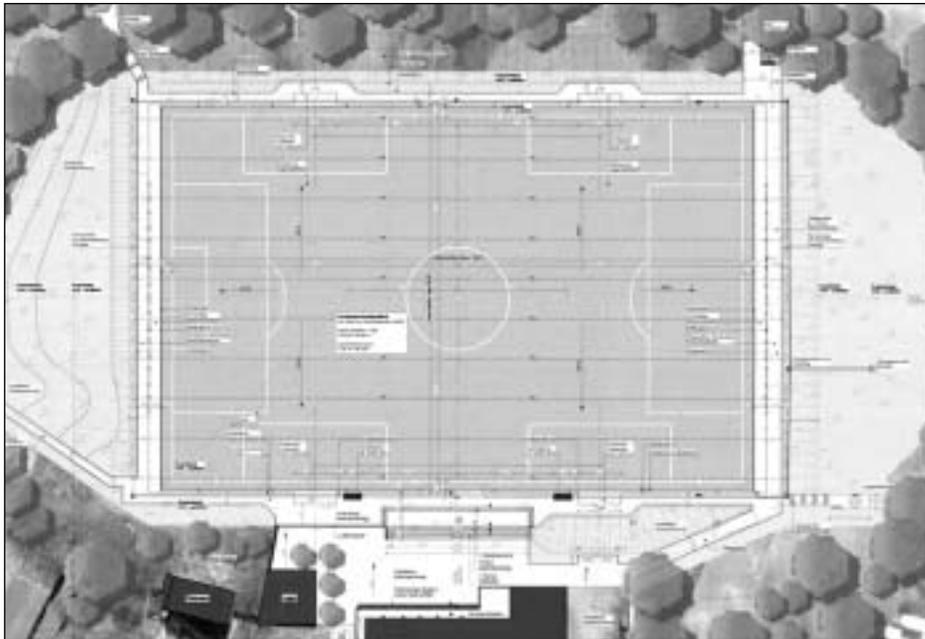
Nachdem die geplante vereinsinterne Eröffnungsfeier wegen Baumängel und dadurch bedingten Verzögerungen am 28. und 29.11.2009 leider nicht stattfinden konnte, freuen wir uns jetzt alle auf den 19. Dezember.

Zahlreiche hochrangige Vertreter der Stadt Essen haben ihren Besuch angekündigt, um der offiziellen Inbetriebnahme des neuen Kunstrasenplatzes bei-zuwohnen. Der offizielle Teil der Feierlichkeit wird

von der Stadt Essen organisiert, für das sportliche Programm sorgt maßgeblich die Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06. Die Jugendfußball-Abteilung wird einige namhafte Spielgegner für unsere Mannschaften auf der BSA Hubertusburg begrüßen dürfen. Die Bewirtung der Gäste übernimmt der Pächter unseres Vereinsheimes.

Nach nur knapp 4-monatiger Bauzeit stand die Umbaumaßnahme auf der BSA Hubertusburg Anfang Dezember vor ihrer Vollendung. Das Bauunternehmen SIEG sorgte für die Erdbauarbeiten und die Aussenanlagen, die Firma Polytan erstellte die elastische Tragschicht des Platzes und verlegte den grünen Kunstrasenteppich. Mit der Einsandung und dem Einbringen des Granulates wurden die Arbeiten am 4.12.2009 abgeschlossen. Die Vertreter der ESG 99/06 und alle aktiven Fußballer sind von der neuen Platzanlage total begeistert.

Wir hatten in der vorletzten Ausgabe eine weitere infrastrukturelle Verbesserung angekündigt, und



Entwurfsplanung des neuen Kunstrasenplatzes auf der BSA Hubertusburg.



**Fußball-Jugend**

☎ 02 01 / 51 72 18 **Andreas Rödder**

☎ 02 01 / 51 31 15 **Torsten Jung**

auf den Neubau einer zusätzlichen Umkleide- und Duschkabine gehofft. Nach Angaben der Sport- und Bäderbetriebe Essen wurde die Umsetzung dieser Baumaßnahme aus finanziellen Gründen zwischenzeitig auf das Jahr 2010 verschoben. Wir werden in den nächsten Ausgaben weiterhin über den Stand der Maßnahme berichten.

Neben der Infrastruktur auf der BSA Hubertusburg gab es in der Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 aber auch sportliche Entwicklungen, über die im Folgenden berichtet wird. Nach wie vor stellt sich die ESG 99/06 mit mehr als 430 aktiven Juniorinnen und Junioren, die in 25 Mannschaften organisiert sind, als eine der größten Jugendfußball-Abteilungen in Essen auf.

Mit unseren U19-, U17- und U11-Juniorinnen stellen wir derzeit 3 Mädchenmannschaften. Leider konnten wir mangels Masse keine U15- und U13-Mannschaft melden. Die weibliche Fraktion wird durch die Frauen-Mannschaft, die traditionell der Jugendfußball-Abteilung angeschlossen ist, komplettiert. Während sich unser Horsti nach wie vor um unsere beiden Bambini-Mannschaften kümmert, konnten wir im Sommer 2009 im F-, E- und erstmals auch im D-Junioren-Bereich jeweils 2 Jahrgangsmannschaften stellen. Mit 3 Mannschaften im C-Juniorenbereich und 2 Mannschaften im B-Juniorenbereich sind wir auch in diesen beiden Altersklassen wieder sehr gut besetzt. Unserer A-Junioren-Mannschaft komplettiert die Gruppe der Junioren-Mannschaften. Auch in dieser Saison bieten wir, trotz beengter Verhältnisse, unseren Torleuten wieder ein zusätzliches 1-stündiges Torwarttraining an, was von allen Torleuten sehr positiv aufgenommen wird.

Leider mussten wir unsere E3-Junioren-Mannschaft (Jahrgang 1999) im September 2009 zurückziehen, da uns Trainerpersonal fehlte. Allerdings werden wir zur neuen Saison diese Lücke geschlossen haben.

Das Team der Trainer und Betreuer umfasst eine Gruppe von 60 Personen. Für die großartige Arbeit, die von diesen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern geleistet wird, möchte sich der Vorstand der Jugendfußball-Abteilung an dieser Stelle herzlich bedanken und alle aufmuntern, unseren Nachwuchs auch künftig in gleicher Intensität auszubilden. Auch im vergangenen halben Jahr konnten wir erfreulicherweise zur Kenntnis nehmen, dass wir erneut einige interessierte Ehrenamtliche gewinnen konnten, die vorher keine Verbindung zur ESG hatten. Unsere Jugendfußball-Abteilung hat offensichtlich infolge unterschiedlicher Gründe eine größere Öffentlichkeit erreicht.

Über die in der letzten Saison erreichten sportlichen Erfolge unserer Mannschaften hatten wir in der letzten Ausgabe berichtet. Leider ist unsere C2 (Jahrgang 1996) trotz sportlicher Qualifikation auf-

grund einer sportgerichtlichen Entscheidung nicht in die Kreisleistungsklasse aufgestiegen. Sowohl in der 2. Instanz (Verbandsjugendspruchkammer) als auch in der 3. Instanz (Jugendgericht) wurde das Urteil der Kreisjugendspruchkammer bestätigt.

Die sportlichen Ziele der ESG 99/06 sind für die laufende Saison vielfältig. Unsere C2-Mannschaft plant den Aufstieg in die Kreisleistungsklasse und belegt aktuell auch den ersten Platz. Die C1 möchte den direkten Abstieg aus der Niederrheinliga verhindern und strebt einen Platz zwischen 5 und 9 an. Derzeit belegt das Team mit 10 Punkten Platz 7. Auch unsere B1-Junioren planen den direkten Wiederaufstieg in die Kreisleistungsklasse. Unsere A-Junioren haben wir nach dem Abstieg in die Kreisklasse neu aufgebaut. Ein Aufstieg in die Kreisleistungsklasse ist in dieser Saison sicher noch nicht möglich.

Von besonderer Bedeutung für die Jugendfußball-Abteilung ist die erneute Auszeichnung mit dem Sepp Herberger Preis. Die Urkunde wurde uns am 17. August 2009 anlässlich der diesjährigen Arbeitssitzung des Kreises 12 vom Kreisjugend-



Der Sepp Herberger-Preis 2009 geht an die Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06.



vorsitzenden Klaus Koglin überreicht. Der Sepp Herberger Preis ist die höchste Auszeichnung für Jugendfußball-Abteilungen. Diese Auszeichnung ehrt alle in der Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 ehrenamtlich tätigen Trainer, Betreuer und Vorstandsmitglieder.

Die Vorstände der Fußball-Abteilungen haben mit Blick auf die Verbesserung der Infrastruktur einige Projekte initiiert. Mit tatkräftiger Unterstützung unserer Pächterin Gabi und ihrem Lebensgefährten Peter, sowie unter Mitwirkung ehrenamtlich tätiger Trainer und Betreuer und aktiven Fußballern konnte unserer Vereinsheim am 14. und 15. November 2009 komplett neu gestrichen und alle Türen neu lackiert werden. Neue Glasvitriolen für die gewonnenen Pokale und ein neues Outfit im Schankraum lassen das Vereinsheim jetzt deutlich freundlicher erscheinen.

Mit Hilfe einer finanziellen Unterstützung des Essener RWE-Konzerns konnte die ESG 99/06 den Bau der Zuwegung zum Denkmal endlich umsetzen. Der RWE-Mitarbeiter Ralf Szislawski, langjähriges aktives Mitglied und derzeit 2. Geschäftsführer der Seniorenfußball-Abteilung, hat das RWE-Projekt „Aktiv vor Ort“ initiiert. „Ich freue mich, dass ich mit Hilfe von RWE die Sache unterstützen konnte“, so Szislawski.

Mit Hilfe unserer Aktion Rasenpatenschaft konnte

die ESG 99/06 zwei neue Spielerkabinen finanzieren. Die Spielerkabinen wurden als Bausatz geliefert und von der Jugendfußball-Abteilung am 26.11.2009 zusammengebaut. Um dem zunehmenden Lagerraumbedarf gerecht zu werden, haben die beiden Fußball-Abteilungen, nach Absprache mit den Sport- und Bäderbetriebe Essen, zwei hölzerne Gerätehäuser beschafft. Die Holzhäuser haben die Abmessungen 4,00 x 3,00 m und wurden als Bausatz geliefert.

In einer mehrtägigen gemeinschaftlichen Aktion haben die beiden Fußball-Abteilungen diese Holzhäuser neben dem Kugelstoßring auf der rechten Seite des Stadions zusammengebaut und errichtet. Insgesamt haben wir in zahlreichen Aktionen mit der Unterstützung vieler Mitglieder der ESG 99/06 das Umfeld des neuen Kunstrasenplatzes deutlich aufwerten können. Jetzt freuen wir uns alle auf die Nutzung des neuen Spielfeldes für den Trainings- und Spielbetrieb.

Der Vorstand der Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 e.V. wünscht allen Mannschaften, Trainern und Betreuern eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2010 und weiterhin viel Erfolg für die anstehenden Spiele im Jahr 2010.

**Andreas Rödder**  
(Jugendfußball-Abteilung ESG 99/06 e.V.)

### ***Wichtige Termine der Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06***

- **Jahreshauptversammlung:** Die nächste Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, dem 18.3.2010, um 19:30 Uhr, im Vereinsheim auf der BSA Hubertusburg, statt.
- **Winterhallenrunde 2009/2010:** Wir richten die Turniere der Winterhallenrunde am Samstag, dem 2.1.2010 (Vorrunde der F-Junioren und Vorrunde der E-Junioren), in der Sporthalle Goetheschule in Bredeney, und das Turnier der Mädchenmannschaften (Endrunde der U17-U15- und U13-Juniorinnen) am Samstag, dem 13.02.2010, ebenfalls in der Sporthalle Goetheschule aus.
- **Bambini-Hallenturnier:** Unsere Bambinis richten am Sonntag, dem 18. April 2010, zwischen 9:00 und 19:00 Uhr ein eigenes Hallenturnier in der Sporthalle des Nord-Ost Gymnasiums in der Katzenbruchstraße aus.
- **Bambini-Weihnachtsfeier:** Die Weihnachtsfeier unserer Bambinis fand bereits am Freitag, dem 27. November 2010, von 17:00 bis 19:30 Uhr, in der Sporthalle der BSA Hubertusburg, statt.
- **Kreispokal:** Die ESG 99/06 sind erstmalig Ausrichter der traditionell am 1.5.2010 auszutragenden Endspiele des diesjährigen Kreispokals der E-, D-, C-, B- und A-Junioren. Unsere C1- und D1-Mannschaft haben sich für das Finale qualifiziert. Es werden folgende Finalspiele ausgetragen: E-Junioren (09:30 Uhr): FC Kray – ETB SW Essen, D-Junioren (11:00 Uhr): ESG 99/06 – SF Niederwenigern, C-Junioren, (12:30 Uhr): ESG 99/06 – FC Kray, B-Junioren (14:00 Uhr): RSC Essen – ETB SW Essen U16, A-Junioren (16:00 Uhr): SV Burgaltendorf – FC Kray.
- **Sommerfest 2010:** Bereits jetzt vormerken: Das Sommerfest 2010 findet traditionell am 1. Wochenende nach Schulbeginn am 3., 4. und 5. September 2010 auf der BSA Hubertusburg statt.



### **Klettergarten, Zoo und Co.**

Auf Grund einer großen Elternspende für die Wettkampfgruppe konnten wir unseren Turnerinnen in diesem Sommer neben dem gewohnten Training mal etwas ganz anderes bieten.

Vor den Sommerferien fuhren wir mit den älteren Mädels zum Klettergarten nach Duisburg, wobei da Begriffe, wie Höhe, Balance und Kraft, eine ganz andere Dimension erreichten und dem ein oder anderen der Schwebebalken plötzlich unglaublich breit vorgekommen ist.

Mit den jüngeren Mädchen ging es dann nach den Ferien ab in den Duisburger Zoo, wo wir nach der Delphinshow mit Hilfe einer Zoorallye die vielen anderen Tiere kennen lernten.

An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an die großzügigen Spender! Wir hatten alle sehr viel Spaß!

### **Vereinsnachwuchs**

Im August dieses Jahres erblickte die kleine Finja Tabea Wolff das Licht der Welt. Sowohl der Wonnepropen als auch die Mutter sind wohl auf.

In diesem Sinne möchten wir noch einmal herzlich den glücklichen Eltern Tanja und Thomas Wolff gratulieren!

### **Mannschaftswettkampf 2009**

Der diesjährige Mannschaftswettkampf am 27. September 2009 war für unsere Wettkampfgruppe ein sehr erfolgreiches Ereignis.

Denn alle unsere fünf Mannschaften mischten vorne mit, wobei letztendlich drei von ihnen auf dem Treppchen standen und eine Medaille gewonnen haben.

Unsere zweitälteste Mannschaft Jg. 96/97 qualifizierte sich mit dem zweiten Platz für die Gaugruppenaußcheidung am 31.10.2009 in Mülheim an der Ruhr. Auch hier haben die Turnerinnen Ricarda Michels, Anna Speier, Lea Müller, Leonie Osthus sowie Sarah Hanke wieder versucht ihr Bestes zu geben.

### **Nikolauspokalturnen**

Am 05. Dezember 2009 findet in der Turnhalle der Wolfskuhle das Nikolauspokalturnen statt. Da die Anforderungen an die Turnerinnen ab Jahrgang 98 sehr sehr hoch sind, haben sich die Übungsleiter entschieden nur drei jüngere Mädchen starten zu lassen. Viel Erfolg!

### **Zwergenolympiade**

Auch unsere Zwergenolympiade darf dieses Jahr nicht fehlen. Am 14. Dezember 2009 können unsere ganz Kleinen in der Pestalozzi-Turnhalle an verschiedenen Stationen wieder einmal ihr Können zeigen. Und wer weiß, vielleicht kommt ja auch noch ein Überraschungsgast vorbei!

### **Vereinsmeisterschaft**

Ende Februar soll für alle Turner und Turnerinnen wieder eine Vereinsmeisterschaft in der Turnhalle der Elsa-Brändströmschule stattfinden. Hierzu möchten wir alle Verwandte, Freunde und Bekannte recht herzlich einladen, denn nur mit vielen Zuschauern wird es eine schöne runde Sache!

Genauere Informationen werden sobald wie möglich von den jeweiligen Übungsleitern bekannt gegeben.

### **Beitragserhöhung**

Schon vor langer Zeit ist auf der Jahreshauptversammlung der Gymnastik-Turn-Abteilung die Beitragserhöhung für alle Mitglieder der Gymnastik-Turn-Abteilung beschlossen worden. Dies bedeutet, dass der Monatsbeitrag der Erwachsenen nun 7,50 € und der der Kinder 6 € beträgt. Für die Mutter-Kind-Gruppen gilt sowohl für die Mutter als auch für das Kind ein Beitrag von 6 € pro Person monatlich. Leider ist es aber noch nicht zu jedem durchgedrungen, weswegen wir auf diesem Weg noch einmal daran erinnern möchten!



## **Wir haben keine Frauenmannschaft mehr!**

Es ist leider wahr geworden. Nach fast fünfzig Jahren haben wir keine Frauenmannschaft mehr.

Nach Unstimmigkeiten innerhalb der Mannschaft blieben uns nur noch sechs Spielerinnen. Trotz vielfacher Bemühungen kamen keine neuen hinzu, so mußte der Spielbetrieb eingestellt werden. Ich glaube, niemand ist trauriger darüber als ich.

Man soll nicht zurückblicken, so gibt es auch eine gute Nachricht. Die Spielgemeinschaft ist aufgelöst und unsere zwei Männermannschaften spielen wieder für die ESG 99/06. Der Bericht folgt anschließend.

Das Jahr nähert sich seinem Ende, und es ist

Zeit sich bei allen zu bedanken, die uns treu geblieben sind und unterstützen.

Für ihr besonderes Engagement bei den Männern bedanke ich mich bei Lars und Jens Löffler und Dirk Adam, der mehr tut als nur Trainer zu sein.

Eine besinnliche Adventszeit und ein gutes Neues Jahr wünsche ich allen aktiven und passiven Handballern und ihren Familien

**Waltraud Rang**

**Es wäre sehr erfreulich, wenn der eine oder andere mal ein Spiel besuchen würde.  
Die Anwurfzeiten stehen in der Tagespresse.**

## **Einige Worte zur Herren-Handball-Abteilung der ESG 99/06**

Die ESG stand vor dieser Saison, oder besser gesagt am Ende der letzten Saison, vor einer Umbruchphase, da drei Akteure den Verein verließen und sich nach anderen Alternativen umsahen. Dazu kamen einige Aktive, die, verletzungsbedingt oder aus beruflichen Gründen, nicht mehr zu Verfügung standen. Das war also der Startschuß für alle beteiligten sich im Bekannten oder Freundeskreis nach Handballern gleich welchen Kalibers umzusehen...

Die neu verpflichteten Spieler brachten, in Kombination mit der nun greifenden neuen Gangart des Trainers Dirk Adam, einen frischeren Wind in das Team. Somit ist es nicht überraschend, dass sich die Zweitvertretung in der ersten Kreisklasse oben fest zu setzen scheint und für sich selbst den Aufstieg als Ziel ausgibt.

Derzeit stehen die Mannen mit 9:1 Punkten am Tabellenplatz zwei, wobei offensichtlich noch Potential nach oben abrufbar ist. Jens Löffler gibt dabei den Ton von der Bank aus an, was im Moment eine vermeintlich „leichte“ Aufgabe ist, da durch enorm viele verletzungs- und berufsbedingte Ausfälle die taktischen Möglichkeiten eher begrenzt sind. Ein bis maximal drei Aus-

wechelspieler sind daher leider kein seltenes Bild, welches uns sportlich jedoch bisher noch nicht behindert hat. Hinzu kommt, so sind sich alle Beteiligten einig, das wie immer hervorragende Klima innerhalb der Zweitvertretung, basierend auf der Freude am Handballsport, dem Engagement der Spieler und dem daraus resultierenden Teamgeist, welcher schon immer die Stärke unserer 2. Mannschaft war.

Die Erstvertretung der ESG präsentiert sich seit dem ersten Spieltag in einem neuen Bild. Es gelang einige neue Handballer im Team der ESG zu etablieren und darüber hinaus sogar zu tragenden Säulen zu machen. Wir haben, neben ein paar ganz neuen viele alteingesessene Spieler der ehemals 2ten Mannschaft im Gefüge eingebaut, die heute nicht mehr wegzu-denken sind.

Durch einen Positionswechsel eines Spielers, von Außen auf die Mittelposition, ist zudem das gesamte Spiel deutlich schneller geworden, was beim Handballsport bekanntlich schon Wunder bewirkt.

Der Rückraum strahlt zu jeder Zeit viel mehr Gefahr auf das gegnerische Tor aus, was für die beiden Außenpositionen neue Möglichkeiten



Die Namen der Spieler von links nach rechts: Ch. Weiß, D. Schulte, T. Nülens, A. Middeldorf, B. Emig, Ch. v. Ehrenstein, Trainer D. Adam.  
Vorne von links nach rechts: T. Schneider, Torwart J. Löffler, D. Precz, L. Löffler.  
Es fehlen J. Horenkamp, J. Flindt und J. Krieger.

eröffnet. Die spielenden Kreisläufer engagieren sich viel mehr als in den vergangenen Spielzeiten zu sehen war, was wiederum mehr Platz auf dem Feld für den Rückraum bietet, während die Torwartfrage bereits seit Jahren geklärt ist, da wir mit Jens Löffler einen der besten Torwächter der BZL in den Reihen haben. Dem Trainer Dirk Adam bleibt dennoch genug Arbeit mit dem Team, denn wie viele aktive Sportler wissen, ist ein Umbruch nicht in einer Saisonvorbereitung erledigt, sondern dauert in der Regel 2 Jahre.

Ich wünschte mir, dass einiges aus dem Training schneller umgesetzt würde, um dem Team einfach schneller Erfolge zukommen zu lassen. Wir sind auf einem guten Weg, aber eine Weile werden die Jungs noch brauchen, um sich endgültig zu finden und einzuspielen, so der Trainer. Viel Arbeit und auch einige Neue Spieler-

gesichter wird es auch wieder in der nächsten Saison geben, denn derzeit stehen jedem Spieler noch alle Wege offen, um bei der ESG in der BZL eine tragende Rolle zu spielen. Wir führen schon früh in dieser Spielzeit Gespräche zu anderen Handballern, um auch diesen Wandel der ESG nicht stagnieren zu lassen, hört man von den Verantwortlichen.

Die Arbeit, die noch vor uns liegt, wird nicht unbedingt weniger, aber glücklicherweise nehmen alle in diesem neu formierten Team diese Aufgabe ernst und an. Einziger Wehmutstropfen ist, dass im Training nicht immer alle Spieler zur Verfügung stehen, aber so ist das fast immer im Hobbysport.

Wir wünschen allen Freunden des Sports eine frohe Adventszeit und vor allem Gesundheit bis es demnächst wieder heiß:

Willkommen in der Haedenkamp... **D. Adam**



## **Aus alten Zeiten**

### **Aus: Festschrift zum 25jährigen Bestehen des Essener Sportvereins 1899**

Nach Verlauf zweier Monate glaubte die Hockey-Abteilung schon so viel zu können, dass sie ihr erstes Spiel wagen durfte. „Westfalia“ Herne, eine s. Zt. ziemlich gefürchtete Mannschaft, lud zu einem Spiel ein, und man sagte zu. Am 5.6.22 trat unsere Hockey-Abteilung somit erstmalig an die große Öffentlichkeit. Die erste Mannschaft spielte in folgender Aufstellung: Franz, Pippert, J. Kania, Strack, W. Fischer, Freytag, Worm, Lorenz, E. Kania, Kessel, Hahn.

Herne ging mit 9:2 Toren als Sieger aus diesem Treffen hervor. Sicherlich, eine hohe Niederlage, aber man kann trotzdem nicht sagen, dass unsere Mannschaft sich nicht bewährt hätte. Im Gegenteil, sie hatte es sogar fertig gebracht, den Gegner in der zweiten Hälfte einzuschnüren. Wenn nur 2 Tore erzielt werden konnten, so lag dieses einmal an der sehr starken Verteidigung Hernes und dann an der Unerfahrenheit unserer Abteilung. Bereits im nächsten und auch in den folgenden zwei Spielen triumphierten unsere Leute über ihre Gegner. Dann trat die im Hockeylager allgemein herrschende Sommerpause ein. Während dieser Zeit wurde weiterhin tüchtig geübt und eine

neue Mannschaft aufgestellt. Aufgrund der Anmeldung zum Westdeutschen Hockey-Verband erteilte dieser unserer Abteilung vorläufige Spielerlaubnis gegen alle Verbandsvereine. Daraufhin bemühte man sich sofort um Gegner für die ganze Spielzeit und konnte manch guten Verein gewinnen. Das erste Spiel der neuen Serie – gegen E.T.u.F.KI. Ib – war gleichzeitig das erste Befähigungsspiel, das unsere Leute mit 6:2 verloren. Die Kritik war jedoch sehr gut. U.a. hieß es wörtlich: „Dieses Spiel brachte den Beweis, dass bereits eine junge Mannschaft bei richtiger Anleitung ein stilreines Hockey zu spielen in der Lage ist“.

Wie allen anderen Vereinen, so blieben auch unserer Hockey-Abteilung gewisse Rückschläge nicht erspart. So verlor die erste Mannschaft unerwartet ihren vorzüglich veranlagten Mittelstürmer, W. Fischer, der zum Turn-u. Fechtklub übertrat und dort als Mittelläufer in der I. Elf aufgestellt wurde. Dadurch wurde eine mehrfache Umstellung der Mannschaft notwendig. Im zweiten Befähigungsspiel gegen E.T.B. I. zogen unsere Leute mit 3:2 den kürzeren; ein Ergebnis, das ziemliches Aufsehen erregte. Kurze Zeit später erhielt die Abteilung dann vom Westdeutschen Hockey-Verband die Mitteilung von ihrer erfolgten Aufnahme.

*Fortsetzung in der nächsten Ausgabe*



Turniersieg der 1. Mannschaft 1923.



**Tischtennis**

☎ 0 20 41 / 5 20 20 Arno Klein

☎ 02 01 / 59 44 16 Walter Ahndorf

## **Alle 3 Aufsteiger mit guten Leistungen**

War es in den zurückliegenden Jahren immer schwierig, die neue Klasse zu halten, sind zur Zeit alle Aufsteiger mindestens in der oberen Tabellenhälfte zu finden, und haben wohl mit einem Abstieg nichts zu tun.

Die **1. Herren** liegen in der Bezirksklasse mit 9:7 Punkten auf dem 5. Platz, und haben teilweise noch gut lösbare Aufgaben vor sich. Die ersten 3 Bretter stehen positiv (Mannheim, Gerwarth, Janßen, Chr.), auch die untere Hälfte punktet regelmäßig (Waschkowitz und die Neuzugänge Rosner, Kramer).

Die **2. Herren** spielen in unveränderter Besetzung, haben als Dritter 8:4 Punkte auf dem Konto, und brauchen eigentlich keinen Gegner zu fürchten. Außer... den eigenen Trainingschweinehund. Ganz ohne geht es eben doch nicht.

Die **3. Herren** sind die Überraschungsmannschaft. Mit 9:1 Punkten zeitweise auf Platz 1. Die echten Aufgaben stehen allerdings noch an. Angesichts der neuformierten soliden Besetzung, und den ordentlichen Ergebnissen der beiden Jugendlichen (Weißenfels, Bischoff), sollte hier jedoch nichts anbrennen.

Die **4. Herren** haben zwar erst 2 Punkte eingefahren, sind allerdings durch beruflich und krankheitsbedingte Ausfälle sehr stark gefordert, aber selten ohne Chancen. Man könnte sie auch die Könige des Satzgewinns nennen.

Die **Jugend** ist im Mittelfeld der Kreisliga zu finden. Nach Abgang von 3 Leistungsträgern sucht man noch nach dem Patentrezept für die Punktesammlung. Die Spiele werden entweder mit 6:4 gewonnen oder eben mit 4:6 verloren. Da wir zur Zeit nur mit 1 Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen, stehen noch Kapazitäten zur Verfügung. Jugendliche und Schüler, die wirklich am Training und Spielbetrieb interessiert sind, sind daher herzlich willkommen.

**Turniererfolgen** ist unser Brett 1, **Axel Mann-**

**heim**, zu nennen. Er qualifizierte sich für die **Deutschen Meisterschaften der Verbandsklassen** (bis Kreisliga), und erreichte dort nach knappem Gruppensieg und Sieg im Achtelfinale das **Viertelfinale** von 32 Teilnehmern. **Elmar Eden** konnte die Essener **Kreismeisterschaften** mit je einem **2. Platz** im Einzel und Doppel bei den **Senioren 60** erfolgreich gestalten.

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** war auch wieder Anlass zu **Ehrungen** für verdiente Mitglieder. **Arno Klein** und **Hennes Imlintz** wurden für **40-jährige Mitgliedschaft** geehrt. Darüber hinaus erhielt **Arno Klein** auf der JHV des Hauptvereins durch einstimmigen Beschluß der Anwesenden die **Ehrenmitgliedschaft der ESG 99/06**, aufgrund seiner herausragenden Verdienste für die TT-Abteilung und den Verein.

Für **700 Wettkämpfe** wurde **Peter Liedtke** geehrt, **Torsten Waschkowitz** für **600 Spiele** und **Winfried Dobler, Sven Janßen** und **Heinz Jeruschkat** für **250 Spiele**.

Auch die „**Freizeiten**“ kamen wieder nicht zu kurz. Ein gelungenes langes Wochenende im „Sunparks Limburgse Peel“ hinter Venlo fand wieder guten Zuspruch außerhalb der sportlichen Aktivitäten.

Unser alljährliches „familiäres“ **Weihnachtsturnier** findet in diesem Jahr am **Sonntag, dem 20.12.2009**, statt.

An dieser Stelle dann an alle Leser die besten Wünsche für ein **frohes und geruhames Weihnachtsfest** und **einen guten Rutsch ins neue Jahr**.  
**Walter Ahndorf**

Hier noch die **Internet-Seiten** der ESG Tischtennis-Abteilung und des Kreises Essen:

**[www.esg-tischtennis.de](http://www.esg-tischtennis.de)**

**[www.tt-essen.de](http://www.tt-essen.de)**



## Beruhigend.

Bei uns ist Ihr Geld in sicheren Händen. Seit über 150 Jahren kümmern wir uns in Essen um Ihre persönlichen Sparpläne und Träume.

Gut für uns. Gut für Essen.

 Sparkasse Essen

[www.sparkasse-essen.de](http://www.sparkasse-essen.de)